

# Vita

Prof. Dr. Dieter Ortlam geboren 29.04.1939

([www.Dr-Ortlam.de](http://www.Dr-Ortlam.de))

Stand 10/2025

- 1957: Erster Geo-Ranger im Nordschwarzwald (SV-Achern), Erkundung und Genese von Kar-Seen, Block-Meeren, Mooren und das Edelfrauengrab.
- 1958 Erste Wanderung auf dem Westweg von Pforzheim nach Basel (350 km)
- 1958/59: Bergführer und Glaziologe in den Alpen (Montafon, Bernina)
- 1959-65: Studium der Geowissenschaften (Uni Frankfurt am Main)
- 08/1962: Erkennung und Diagenese von Knochen (Ca-Carbonat) mit Eisenoxiden zu Vivianit (Blaue Farbe: Eisenphosphat)
- 08/1963: Neue Funde von Amphibien, Reptilien und Marmalier im oberen Buntsandstein von Pfalzgrafenweiler; Baugrube/Parkplatz Kappler im VIOLETEN Horizont 5 (VH5): *Tanystropheus longobardicus* NOPSCA, *Macrocremus basanii*, *Anomooideon krejicii* ORTLAM 1965, *Ticinosuchus ferox* KREBS 1966 (= *Crenelosuchus nigrosilvanus* ORTLAM 1965, *Eocyclotosauerus woschmidti* ORTLAM 1970, *Triasocapsua becksmanni* ORTLAM 1965), *Corophioides luniformis* BLANKENHORN an der Basis als ausgedehnter Leithorizont zwischen Main und Hoch-Rhein als Indiz für eine übersalzete Meeresoberfläche (Wattsedimente). Kreuzgeschichte Obere Sandsteine (SO3) mit Watt-Prielen und Millimeter-Schichtung („Warwite“ ORTLAM 1964-68)
- 1965: Klärung von salinaren Grundwasser-Leitern im Wendland: „Wasserwerk Höhbeck“ und dem „Salinar Gorleben“
- 1966: Drain-Wirkung pleistozäner Rinnen und deren Genese. Hydrogeologische Untersuchungen im Bereich des Salinars „Gorleben“ und dem Wasserwerk „Höhbeck“ mit der Entdeckung des Salzwasseraufstieges in der Gorlebener Rinne.
- 1966-96: Genese der Bremerhavener Rinne und Genese des DGH-Effektes nach den Holländern DRABBE und GJIBEN und HERZBERG 1887 und 1902
- 10/1968: Entdeckung subglazialer Eisgleitspuren im Ober-Harz: Feuersteine, Gletscher-Kritzen, Grund-, End-, und Lee-Moränen (Steinbruch Königskrug, Wolfswarte, Achtermann)
- 1970: Entdeckung einer atlantischen Trennform Fault im Schwarzwald (Herrenalb, Zollern-Graben)
- 1972: Entdeckung der Aufspaltung des mittelatlantischen Rückens in der Unter-Trias von Nova Scotia (Ost-Kanada mit DFG-Flop) durch Vulkanausbrüche in der Bloomingdale-Formation (vor 250 Mio. Jahren) durch Nachweis von paleosoils (VH-.s) und blauen Vivianit-Knochen von Reptilien und Amphibien im dortigen Buntsandstein
- 1975-1980: Entwicklung der Baugrundkarte Bremen und Entdeckung des Speicher-Effektes der sommerlichen Abwärme in der Bremer Marsch und der Speicherkapazität von Warmwasser im Untergrund (HB-Modell)
- 1980-1996: Entdeckung der hohen Wärmeleitfähigkeit von Salinaren im Untergrund von Deutschland
- 1980: Entwicklung einer Schaumstoffprofilmethode in Sandgruben von Norddeutschland Entdeckung des DDR- Salzsprunges in der Weser. Entwicklung des Polution-Tracer-Verfahrens in der Weser und im Mittellandkanal. Errichtung der Wasserwerke Nordheide Hanstedt, Bremerhaven und Bremen-Nord.
- 1983: Erste Altlasten-Kartierung in der Freien und Hansestadt Bremen

- 1985: Neuberarbeitung *Menaspis Armata* EWALD 1838 aus dem Kupferschiefer (Perm) des Süd-Harzes als letzter Arthrodire vor der der PT-Katastrophe (= Perm-Trias vor ca. 285 Mio. Jahre)
- 1985: Speicherung von Starkregen im Untergrund der Freien und Hansestadt Bremen und Nutzung zur Stadtkühlung (MALTO-DRAIN-Kühlung von ca. 5°C, Modell Freiburg im Breisgau.)
- 08/1989: Deutsch-chinesische Glazial Expedition nach Tibet: Genese der pleistozänen Rinnen und der Erd-Pyramiden in Stadu Nascendi (Mount Everest, Dudkosi)
- 1990: Erfindung, Erkundung und Umsetzung eines Brunnen-Vertikal-Drain-Filters. (=BVDF) im Bereich des Wasserwerkes Bexhövede zur Steigerung und Förderung von erheblichen Grundwasservorräten aus Feinsedimenten (Drainage-Steigerung)
- 1991: Vortrag beim INQUA Kongress in Peking über die Vorhersage von subglazialen Rinnen- und Becken-Systemen unter großen Eisbedeckungen auf der Erde. Genese von Erdpyramiden mit Deckelsteinen als typische mächtige Grundmoränen (Eisauflast und Kalkanteil). Subglaziale Genese von tiefen Canyons (Tarn/Frankreich, Tar/Monte Negro, Petermann/Nordgrönland und Colorado/USA)
- 1993: Erste geochemische Grundwasserkartierung in der Freien und Hansestadt Bremen
- 1999-2005: Erfassung der Geothermie des flachen und tieferen Untergrundes von Bremen und Deutschland
- 2006: Submarine Chekka-Süßwasserquellen im östlichen Mittelmeer und Regeneration des Toten Meeres, kein politisches Interesse im BMZ und AA, Berlin vorhanden.
- 2008: Entdeckung der Acher-Quelle (Nordschwarzwald) und der Weserquelle (Thüringer Wald) durch hydrogeologische Kartierungen.  
Erforschung und Festlegung der Deutschen Völkerwanderung: Sachsen nach Süddeutschland und Franken nach Norden unter Karl dem Großen im 8. Jahrhundert.  
Entdeckung der Mongolisch/Tibetischen Völkerwanderung von Ostasien über die Beringstraße/Aleutenbogen nach Amerika – bedingt durch die pleistozäne Vereisung des tibetischen Plateaus ausgehend vom Himalaya Karakorum Gebirge, Ural und Altai.
- 2010: Erklärung der niedrigsten Herz-Insuffizienzrate in Bremen durch erhöhte Tracer-Anteile aus der Weser im Bremer Trinkwasser (WHO, Wernigerode/Harz)  
Entdeckung von submarinen Süßwasserquellen (FCP = Fresh Water Current Pipe). Globale Wasserbilanzverbesserung  
Entdeckung einer deutlichen Verschiebung der pleistozänen Eisschilder (Themse-Linie) auf der Nordhalbkugel im Bereich Europa ins Mittelmeer/Nordafrika. Durch Vorhandensein von erratischen Blöcken und von Dachgletschertöpfen können mächtige Eisschilde im Hochland von Tibet und auch in Sibirien nachgewiesen werden.  
Politische Entvölkerungsgenese durch den Vertrag von Tortesillas 1493 zwischen den Königreichen Portugal und Spanien unter dem Papst Alexander:  
Längengradaufteilung der Erdkugel zwischen Portugal (Azoren und Grönland) und Spanien: Wikinger-Sklaverei-Handel von Portugal (Entvölkerung Grönlands)
- 2012: Entwicklung eines Speicherverfahrens in Salinaren und deren Nutzung zur Umwandlung von flüssigen zum gasförmigen LNG. (patentiert beim Deutschen Patent- und Markenamt in München)  
Nachweis der Verdoppelung der Eiszentren im Pleistozän auf der Nordhalbkugel: Skandinavien 5000 m Eismächtigkeit und Grönland/Island (Farörer-Rockall-Plateau) mit 6000 m Eismächtigkeit durch Berechnung der glazialen Isostasie (Rückrechnung).  
Verortung von „Punt und Ophir“ nach Ceylon/Indien und Hinterindien, Thailand und Indonesien. Freigabe der israelitischen Gefangenschaft unter Pharao AMENTOTHEP I. / ECHNATON im Jahre 1376 v. Chr. aus dem ägyptischen Gefangenschaft

(Südarabien, Eritrea-Jemen-Asir).

Entdeckung und Verortung des submarinen Mangroven-Tang-See gras-Gürtels durch die Bedingung des DGH-Effektes an den Meeresküsten der Erde (Paralische - „Everglades“ und limnische Kohlebildung)

Entdeckung und Entwicklung zur Polaren Seidenstraße auf Grund des Klimawandels.

Entwicklung der Fernstraßen-Corda zum multifunktionalen Transport von Energien von Nord- nach Süddeutschland (Eingabe beim Deutsche Patent- und Markenamt in München 2012), kein politisches Interesse und Abfrage.

2018: Drastisches Insektensterben, Einführung des Tethys-Winters (relativ warme Winter seit 2018) und der planenden Sozialen Marktwirtschaft

2025: Gründung des MALTRO-DRAIN-VON-SAUERBRONN-GbR: World Bicycle Club  
Entdeckung der Lunar-Stasie (mit Lunar-Taktung u.a. nach dem Korallen-Eisprung und der Bewegung/Beeinflussung der Halokline als Grenze zwischen Süß- und Salzwasser im Untergrund Halbinsel Yucantan), der Iso-Stasie und der Tekto-Stasie und Glazio-Stasie und Entdeckung der Ablösung des Mondes aus der Erdkruste und -mantel des Pazifiks vor 285 Mio. Jahren („Kartoffel-Mond“). Kombiniert mit dem Aufreißen des Mittel-atlantischen Rückens, dem Ausbruch des gewaltigen sibirischen Trapps und Beginn der Plattentektonik von A. WEGNERS nach Osten und nach Westen auf das Zentrum des pazifischen Ozeans. 90%iges Absterben der Faunen im Meer und auf dem Land

Entwicklung eines Konzeptes zur Endlagerung von hochradioaktiven Stoffen in unserer Erdkruste in Deutschland (Salinar-Konzept)

06/2025: Durch die BEYOND EPICA Eiskernbohrung in der Antarktis wurde eine Rekord Tiefe von 1800 m unter NN (Pleistozänen Basis als neuer Tiefenrekord erkannt und meine Vorhersage von 1000 m unter NN nahezu verdoppelt

Meine Voraussage, dass das 1,5°C Ziel (Klimakongress von 12/2015 in Paris) erst im Jahre 2100 erreicht wird, wurde bereits im Jahre 2019 erreicht. Das Zweite Ziel mit 2,0°C Deckelung zum Jahre 2100 wurde bereits im Jahre 2025 gerissen.

Verbesserung von Niedrigwasser – Hochwasser im Rhein – Aare – Bodensee  
Nutzung der pleistozänen Rinne Walensee, Zürich See, Aare Hochrhein als natürliches System zur Regelung von Hochwasser und äußerster Niedrigwasser im Rhein durch die Beispiele von Mekong und Tonlesap (Kambodscha). Bei Hochwasser der Rhône besteht einen Überlauf zum Lac d’Aniviers.